

Zeitschrift: Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera

Herausgeber: Schweizerische Numismatische Gesellschaft

Band: 43-47 (1993-1997)

Heft: 178

Rubrik: Altes und Neues = Nouvelles d'hier et d'aujourd'hui

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Giorgio Fallani
(1921–1994)

Am 9. Juli 1994 verstarb in Rom der bekannte Numismatiker Giorgio Fallani, der seit 1949 der SNG angehörte. Fallanis Verbindung zu Münzen wie zu Antiquitäten reichte in seine Jugend zurück; sein Vater führte in Rom ein vom Grossvater gegründetes Antiquariat, das sich heute noch in der Via del Babuino in der römischen Altstadt befindet.

Fallani, ein Numismatiker und Antiquar der alten Schule, arbeitete eng mit Museen, Sammlern und Händlern der ganzen Welt zusammen. Seit 1969 stand ihm sein Sohn Carlo Maria zur Seite, der jetzt das Geschäft in der vierten Generation weiterführt.

Italo Vecchi



ALTES UND NEUES – NOUVELLES D'HIER ET D'AUJOURD'HUI

Jahresbericht 1994 der SAGW
mit Jahresbericht des IFS

Die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW), die 1946 als «Schweizerische Geisteswissenschaftliche Gesellschaft» gegründete Dachorganisation der wissenschaftlichen Gesellschaften in der Schweiz, legt in ihrem Jahresbericht Rechenschaft ab über ihre vielfältige Tätigkeit im Bereich der Koordination, Förderung und Vermittlung wissenschaftlicher Forschung.

In den letzten Jahren weitete sich der Arbeitsbereich der SAGW kontinuierlich aus, indem sie vermehrt langfristige Forschungsunternehmen unter ihrem Dach direkt versammelte; im Namenwechsel vor einigen Jahren von der «Geisteswissenschaftlichen

Gesellschaft» zur «Akademie» kommt diese neue Ausrichtung zum Ausdruck, die die SAGW auch näher an ihre Schwesterakademien anderer Länder anschliessen soll.

Seit einigen Jahren hat der Jahresbericht der SAGW auch einen kleineren numismatischen Teil, denn zu den bei der SAGW angesiedelten Institutionen gehört seit 1992 das *Inventar der Fundmünzen der Schweiz (IFS)*. Im Rahmen des Jahresberichts der SAGW wird deshalb auch die Tätigkeit des IFS ausführlich behandelt (SAGW/ASSH/ASSM, Jahresbericht 1994, Bern 1995, S. 197–204).

Der Jahresbericht der SAGW ist kostenlos erhältlich beim Generalsekretariat der SAGW, Hirschengraben 11, Postfach 8160, CH-3001 Bern.

bz